Bedienungs- und Wartungsanleitung Raumluftqualitätsmessgerät IAQ7515







Copyright©

TSI Incorporated / Mai 2007 / Alle Rechte vorbehalten.

Adresse

TSI Incorporated / 500 Cardigan Road / Shoreview, MN 55126 / USA

Fax-Nr.

(651) 490-3824

BESCHRÄNKUNG DER GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG (gültig ab Juli 2000)

Der Verkäufer gewährleistet, dass die unter diesem Vertrag verkauften Waren bei normalem Gebrauch und Wartung entsprechend der Beschreibung im Benutzerhandbuch für einen Zeitraum von zwölf (12) Monaten (bzw. für den im Benutzerhandbuch angegebenen Zeitraum) ab Versand an den Kunden frei sind von Herstellungs- und Materialfehlern. Dieser Gewährleistungszeitraum schließt die gesetzliche Gewährleistung ein. Abweichend von den vorgenannten Regelungen gelten folgende Sonderregelungen:

- a. Bei Hitzdraht- oder Hitzefilmsensoren, die im Zusammenhang mit Forschungsanemometern verwendet werden, sowie bestimmten anderen in den Spezifikationen angegebenen Komponenten beträgt der Gewährleistungszeitraum 90 Tage ab Versanddatum.
- b. Für Teile, die repariert oder im Rahmen einer Reparatur ausgetauscht wurden, wird für einen Zeitraum von 90 Daten eine Gewährleistung dafür übernommen, dass diese bei normalem Gebrauch frei von Herstellungs- und Materialfehlern sind.
- c. Der Verkäufer übernimmt keine Gewährleistung auf von Dritten fertiggestellte Waren oder auf Sicherungen, Batterien oder andere Verbrauchsgüter. Insoweit gilt ausschließlich die Gewährleistung des ursprünglichen Herstellers.
- d. Der Verkäufer übernimmt keine Gewährleistung oder Haftung für Waren, die in andere Produkte oder Ausrüstungsgegenstände eingebaut worden sind oder die von anderer Stelle als dem Verkäufer verändert wurden, es sei denn, der Verkäufer hat dem ausdrücklich in einem separaten Schriftstück zugestimmt.

Die vorstehenden Regelungen gelten ANSTELLE VON allen anderen Gewährleistungsregelungen und unterliegen den hier festgelegten BESCHRÄNKUNGEN.

KEINE ANDERE AUSDRÜCKLICHE ODER STILLSCHWEIGENDE GEWÄHRLEISTUNG WIRD IM HINBLICK AUF DIE EIGNUNG FÜR EINEN BESTIMMTEN ZWECK ODER EINE VERMARKTBARKEIT GEWÄHRLEISTET. SOWEIT GESETZLICH ZULÄSSIG SIND ANSPRÜCHE DES BENUTZERS ODER KÄUFERS SOWIE DIE HAFTUNG DES VERKÄUFERS FÜR JEGLICHE VERLUSTE, KÖRPERVERLETZUNGEN ODER SCHÄDEN IN BEZUG AUF DIE WAREN (EINSCHLIESSLICH VERTRAGLICHE ANSPRÜCHE, ANSPRÜCHE AUS UNERLAUBTER HANDLUNG, PRODUKTHAFTPFLICHT ODER SONSTIGEMRECHTSGRUND) BESCHRÄNKT AUF DIE RÜCKGABE DER WAREN AN DEN VERKÄUFER UND ERSTATTUNG DES KAUFPREISES BZW. -AUF VERLANGEN DES VERKÄUFERS NACH DESSEN ERMESSEN - DIE REPARATUR ODER ERSATZLIEFERUNG FÜR DIE WARE. UNTER KEINEN UMSTÄNDEN KANN DER VERKÄUFER FÜR SPEZIELLE, MITTELBARE ODER BEILÄUFIG ENTSTANDENE SCHÄDEN HAFTBAR GEMACHT WERDEN. DER VERKÄUFER IST FÜR KOSTEN UND GEBÜHREN, DIE IM ZUSAMMENHANG MIT DER INSTALLATION, DEM ABBAU ODER DER WIEDERINSTALLATION ENTSTEHEN, NICHT VERANTWORTLICH. Kein Anspruch, gleich welcher Form, kann später als 12 Monate nach der Entstehung des Anspruchs gegen den Verkäufer eingereicht werden. Das Verlustrisiko für Waren, die im Rahmen der Gewährleistung an das Werk des Verkäufers gesandt werden, trägt der Käufer. Sofern eine Rücksendung an den Käufer erfolgt, trägt der Verkäufer das Verlustrisiko. Es wird davon ausgegangen, dass der Käufer und alle Benutzer mit dieser BESCHRÄNKUNG DER GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG einverstanden sind, welche die vollständige und ausschließliche Gewährleistung des Verkäufers darstellt. Diese BESCHRÄNKUNG DER GEWÄHRLEISTUNG UND HAFTUNG darf weder erweitert oder verändert werden noch darf auf ihre Bedingungen verzichtet werden, es sei denn, dies geschieht schriftlich und wird von einem Mitglied der Geschäftsleitung des Verkäufers unterzeichnet.

Service und Wartung

Da wir wissen, dass funktionsuntüchtige Geräte oder defekte Instrumente unseren Kunden ebenso schaden wie uns selbst, haben wir eine Wartungsvereinbarung entwickelt, um uns sofort um alle auftretenden Probleme zu kümmern. Bei Störungen wenden Sie sich bitte an den Händler in Ihrer Nähe, oder wenden Sie sich an den TSI Kundendienst.



Inhalt

| 1. | Auspacken und Identifizieren der Teile | | |
|----|---|---|--|
| 2. | Vorbereitung | | |
| 3. | 2.1. Stromversorgung des IAQ7515 Bedienung | | |
| - | 3.1. Tastaturfunktionen | | |
| 4. | Wartung | 5 | |
| | 4.1. Neualibrierung | | |
| | 4.2. Tragekoffer | 6 | |
| | 4.3. Lagerung | 6 | |
| 5. | Fehlerbehebung6 | | |
| 6. | Technische Daten | | |



1. Auspacken und Identifizieren der Teile

Instrument und Zubehör vorsichtig aus dem Verpackungsbehälter entnehmen. Die einzelnen Teile mit der Bestandteilliste in der folgenden Komponentenliste vergleichen. Falls Teile fehlen oder beschädigt sind, sofort Airflow benachrichtigen.

- 1. Transportkoffer
- 2. Messgerät
- 3. Kalibriermanschette

2. Vorbereitung

2.1. Stromversorgung des IAQ7515

Das Modell 7515 wird mit vier AA Batterien betrieben.

Batterien einsetzen

Vier AA Batterien, wie auf der Innenseite des Batteriefachs gezeigt, einsetzen. Das Modell 9555 kann entweder Alkali- oder aufladbare NiMH Batterien verwenden. Die Betriebsdauer der NiMH-Batterien ist kürzer. Falls NiMH Batterien eingesetzt werden, muss die Stellung der DIP-Schalter geändert werden. Kohle-Zink Batterien dürfen wegen Leckgefahr nicht verwendet werden.

Verwendung der integrierten Messsonde

Zur Messung muss die Messsonde von der Luft durchströmt warden. Halten Sie dazu die Messsonde idealerweise in eine Luftströmung. Setzen Sie die Messsonde nicht der Ausatemluft aus. Diese enthält CO2 Konzentrationen über 10.000 ppm. Die Messsonde würde einige Zeit brauchen bis sie wieder stabile Werte anzeigt.



3. Bedienung

3.1. Tastaturfunktionen

| EIN / AUS-Taste | IAQ7515 wird durch Drücken der EIN/AUSTaste ein- oder ausgeschaltet. Beim Einschalten zeigt die Anzeige folgende Daten an: Modellnummer, Fabriknummer, Software Version, Datum der letzten Kalibrierung. |
|-----------------|---|
| Sample Taste | Kurzes Drücken startet die Messung. Zum Beenden der Messung die END Taste drücken. |
| Stats Taste | Durch Drücken dieser Taste können statistische Werte wie Minimum, Maximum und Mittelwert der letzten Messung angezeigt werden |
| CAL Taste | Durch Drücken dieser Taste wird eine Feldkalibrierung gestartet. Dazu beaufschlagen Sie die Messsonde mit einem Zero- oder Null-Gas. Dann verwenden Sie die ▲ ▼ und ENTER Tasten um ZERO auszuwählen. Das Instrument wird selbständig eine Nullkalibrierung innerhalb einer Minute durchführen. Nach der Nullkalibrierung beaufschlagen Sie die Messsonde mit einem Kalibriergas bekannter Konzentration um eine Messbereichskalibrierung durchzuführen. Verwenden Sie die ▲ ▼ und ENTER Tasten um SPAN auszuwählen. Das Instrument benötigt eine Minute um einen Messwert aufzunehmen. Stellen Sie dann mit Hilfe der ▲ ▼ und ENTER Taste den angezeigten Messwert auf die Konzentration des Kalibriergases ein. |

4. Wartung

Das IAQ7515 benötigt sehr wenig Wartung.

4.1. Neukalibrierung

Zum Erhalten der hohen Messgenauigkeit empfiehlt Airflow das IAQ7515 jährlich zur Kalibrierung einzuschicken. Treten Sie mit Airflow in Verbindung, um einen Termin für die Kalibrierung zu reservieren.

Airflow Lufttechnik GmbH Kleine Heeg 21 53359 Rheinbach Tel: +49 (0)2226-9205-0

Fax: +49 (0)2226-9205-11 Email: info@airflow.de

Für das Modell 7515 ist mit Hilfe des Menüs KALIBRIEREN auch eine Vor- Ort-Kalibrierung möglich. Diese Vor-Ort-Kalibrierungen sind für kleine Änderungen in der Kalibration vorgesehen, um den Kalibrationszustand dem Kalibrationsstandard des Benutzers anzupassen. Diese Vor-Ort-Kalibrierung bedeutet KEINE vollständige Kalibration. Für eine komplette Mehrpunktkalibrierung mit Zertifikat muss das Gerät zum Service des Herstellers zurückgeschickt werden.



4.2. Tragekoffer

Den Tragekoffer nur mit einem weichen Tuch und Isopropylalkohol oder einem milden Reinigungsmittel reinigen. Das Modell 7515nie in Flüssigkeiten tauchen. Falls das Gehäuse des Modells 7515oder des AC-Netzteils Brüche aufweist, sofort ersetzen, damit zu keiner Zeit ein Zugang zu gefährlichen Spannungen entsteht.

4.3. Lagerung

Wenn das Messinstrument länger als einen Monat gelagert wird, müssen die Batterien entnommen werden. Dies verhindert Schaden durch Batterielecks.

5. Fehlerbehebung

In Tabelle 5-1 werden Störungen, mögliche Ursachen und Empfehlungen zur Behebung der beim Modell 7515 möglichen Probleme aufgeführt. Für jedes hier nicht aufgeführte Problem und für jedes Problem, das durch die empfohlenen Maßnahmen nicht behoben werden können, bitte Verbindung mit Airflow aufnehmen.

| Symptom | Mögliche Ursache | Gegenmaßnahmen |
|------------------------------|---|---|
| keine Anzeige | Gerät ist nicht eingeschaltet | Schalten Sie das Gerät ein |
| | schwache oder leere Batterien | Ersetzen Sie die Batterien oder nutzen Sie das Netzteil |
| | Batteriekontakte verschmutzt | Reinigen Sie die Batteriekontakte |
| Hohe CO ₂ Werte | Messsonde wurde der Ausatemluft ausgesetzt | Entfernen Sie die Messsonde aus dem Atemluftstrom |
| Anzeige zeigt "Gerätefehler" | Gerätefehler | Das Gerät beim Hersteller überprüfen lassen |



ACHTUNG! Die Sonde sofort aus hohen Temperaturzonen entfernen: die intensive Hitze kann den Sensor beschädigen. Die Betriebstemperaturgrenzen sind unter **Anhang A, Technische Daten** angegeben.



6. Technische Daten

Die unangekündigte Änderung von technischen Daten bleibt vorbehalten.

CO2:

Bereich: 0 bis 5000 ppm

Genauigkeit ¹: Der jeweils größere Wert, entweder ±3% des Messwertes

oder ±50 ppm

Auflösung: 1 ppm

Sensor Typ: Non-Dispersive Infrared (NDIR)

Gerätetemperaturbereich:

Betriebstemperatur (Elektronik): 5 bis 45°C (40 bis 113°F) Lagerung: -20 bis 60°C (-4 bis 140°F)

Gerätebetriebsbedingungen:

Höchstens 4000 m ü.d.M.

Bis zu 80% relative Luftfeuchtigkeit, nicht kondensierend

Verschmutzungsgrad 1 gemäß IEC 664

Überspannungskategorie (transiente Überspannungen) II

Außenmaße des Geräts:

 $8,4 \text{ cm} \times 24,4 \text{ cm} \times 4,4 \text{ cm} (3,3 \text{ ZoII} \times 9,6 \text{ ZoII} \times 1,8 \text{ ZoII})$

Gewicht:

Gewicht mit Batterien: 0,27 kg (0,6 lb)

Stromversorgung:

Vier AA-Batterien (eingeschlossen)

¹ Bei 25°C (77°F). Eine Toleranz von ±0,2%/°C (±0,2%/°F) ist zu addieren bei anderen Temperaturen



Airflow Lufttechnik GmbH
Wolbersacker 16 | 53359 Rheinbach
Telefon: 02226/9205-0 | Fax: 02226/9

Telefon: 02226/9205-0 | Fax: 02226/9205-12 messtechnik@airflow.de | www.airflow.de



